



Turn- und Sportverein 05 Allendorf/Lahn e.V.

Turnen

Fußball

Leichtathletik

Fitness

Jahresbericht zur Jahreshauptversammlung Geschäftsjahr 2015

am Freitag, den 18. März 2016 um 20:00 Uhr

im Grünen Salon der Mehrzweckhalle

Gießen-Allendorf, Untergasse 34

www.tsv-allendorf-lahn.de

www.facebook.com/TSVAllendorfLahn

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ehrendes Andenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen
4. Was ist Arthrose? Tipps und Tricks zum Thema – Patrick Keil, Physiotherapeut
5. Bericht des Vorstandes
6. Berichte der Abteilungsleiter/innen
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
10. Erhöhung des Mitgliedsbeitrags ab Mai 2016
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Neuwahl enger Vorstand
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge an die Versammlung müssen **mindestens drei Tage vorher schriftlich** beim Vorstand eingegangen sein.

Stimmberechtigt sind alle **volljährigen** Mitglieder.

Inhaltsverzeichnis:

Rückblick Jahreshauptversammlung 2015	4
Übersicht Trainer/innen, Übungsleiter/innen, Helfer/innen	5
Bericht des Vorstandes	6
Bericht der Kassenwartin	11
Fußball	12
Abteilung Senioren Fußball.....	12
Alte Herren.....	14
Abteilung Junioren Fußball	15
Leichtathletik	16
Schüler- und Jugendtraining	16
Erwerb Deutsches Sportabzeichen: Sportabzeichen-Treff	20
Turnen.....	21
Turnen männlich	21
Turnen weiblich/Fitness	24
Ehrungsliste 2015 für langjährige Mitglieder	28

Termine TSV-Veranstaltungen 2016

18. März:	Jahreshauptversammlung
04. Juni:	TSV-Tag Draußen mit anschließendem Helferfest
Sommerferien:	Church meets Sports – Ferienfreizeit in Kooperation mit der evangelischen Kirche
08. Oktober:	TSV-Tag Drinnen
04. Dezember:	Kinderweihnachtsfeier
29. Dezember:	20. Offene Gießener Stadtmeisterschaften

Rückblick Jahreshauptversammlung 2015

Am 06.03.2015 fand im grünen Salon der Gaststätte „El Greco“ die Jahreshauptversammlung statt, die zum ersten Mal von der im vergangenen Jahr neu gewählten weiblichen Doppelspitze Kerstin Lefèvre und Petra Luh geleitet wurde. Nach dem ehrenden Andenken an die verstorbenen Mitglieder Emil Felde und Martin Kurmis wurden für 25-jährige Mitgliedschaft Romy Klaus und Martina Rothe, für 40-jährige Mitgliedschaft Sybille Steinmüller und Birgit Diehl, für 50-jährige Mitgliedschaft Renate Zeizinger und für 60-jährige Mitgliedschaft Klaus Briegel geehrt.

Eine besondere Ehrung konnte **Kurt Binz** entgegennehmen. Er hält dem TSV seit nunmehr **80 Jahren** die Treue. Er trat am 01.04.1935 in den Verein ein, war jahrelang aktiver Fußballer und 1956 und 1957 1. Vorsitzender. Mit großem Applaus und verbunden mit den besten Wünschen bedankten sich alle Anwesenden bei ihm für seine jahrzehntelange Unterstützung.

Anschließend wurden verdiente Sportlerinnen und Sportler geehrt und mit einem Gutschein bedacht: Sigrid Maus (Hessenmeisterin im Steinstoßen und 25 Wiederholungen des Sportabzeichens), Lena Schäfer (6. Platz Hessische Mehrkampfmeisterschaften), Laurenz Lenhard Montebaur (3. Platz Hessische Mehrkampfmeisterschaften), Wolfgang Niessner (1. Platz Bergturnfest), und Ernst Niessner (2. Platz Hessische Seniorenmeisterschaften).

Mit kurzweiligen und interessanten Bewegungsanleitungen und Haltungstipps zum Thema „Der gerade Rücken“ lockerte Physiotherapeut Patrick Keil alle Anwesenden auf.

Für die aus gesundheitlichen Gründen ausscheidende Kassenwartin Anja Buß wählte die Versammlung im vergangenen Jahr einstimmig Silvia Felde als neue erste Kassenwartin. Als Dank für ihre jahrelange Tätigkeit bedankte sich der Vorstand bei Anja mit einem Präsent. Mit einem Blumenstrauß wurden Lynda Schäfer, Silvia Felde und Inge Euler bedacht, die das Kassensystem neu organisiert haben und nun gemeinsam als Team arbeiten.

Da Silvia Felde zuvor 1. Schriftführerin war, wurde eine Nachfolge gesucht. Leider stellte sich bei der Jahreshauptversammlung für dieses Amt niemand zur Verfügung. Im Nachhinein erklärte sich Marcus Karger bereit bei den Vorstandssitzungen Protokoll zu führen, dafür herzlichen Dank. Für die anstehenden Neuwahlen steht Marcus Karger nicht als Schriftführer zur Verfügung.

Der Vorstand besteht 2015 aus folgenden Personen:

1. Vorsitzende:	Kerstin Lefèvre
2. Vorsitzende:	Petra Luh
Schriftführer/in:	n.b.
1. Kassenwartin:	Silvia Felde
Stellvertretende Schriftführerin:	Marion Viehmann
2. Kassenwartin (Mitgliederverwaltung):	Lynda Schäfer
Jugendwart:	Daniel Schäfer
Beisitzer/innen:	Christel Hanitsch, Herbert Buß
Beauftragter für Internet:	Joachim Ulm
Fußballabteilungsleiter Senioren:	Marc Schott, Jörg Weber
Fußballabteilungsleiter Junioren:	Heiko Binz, Dirk Schenk
Abteilungsleiterin Leichtathletik:	Daniela Grandt, n.B.
Abteilungsleiter Turnen männlich:	Andreas Niessner, Markus Binz
Abteilungsleiterin Turnen weiblich:	Eva Schwabe, Ivonne Schlapp

Übersicht Trainer/innen, Übungsleiter/innen, Helfer/innen 2015

Abteilung Fußball:

Mario Zeizinger	Janik Scheer
Dennis Frank	Heiko Binz
Rene Wiche	Dirk Schenk
Lukas Herrmann	Björn Rösel
Andreas Groschopp	Simon Nickel
Jörg Weber	Dieter Czastek
Gerhard Wagner	Karl-Heinz Leun
Dieter Czastek	Andre Neumann
Markus Karger	Bastian Ribka
Ulrich Schäfer	Mirco Geier
Joachim Ulm	Ingo Weller
Harald Schott	Ella Waha
David Volk	

Kiosk Sportplatz:

Dieter Wagner
Kerstin Wagner
Norbert Kraft
Helmut Mattern

Abteilung Leichtathletik:

Daniela Grandt	Christiane Vorwälder
Simone Binz	Nikolai Engel
Beate Steinmüller	Dieter Weiß

Abteilung Turnen und Fitness:

Eva Schwabe	Sarah Wende	Martina Werner-Standfest
Helga Wagner	Anne Briegel	Sarah Ehresmann
Ivonne Schlapp	Swetlana Widiker	Timon Pellekorne
Susanne Sulzmann	Petra Luh	Johanna Rawer
Christel Hanitsch	Lena Schäfer	Stefan Lepper
Sabine Geyer	Lynda Schäfer	Steffi Braun
Heike Hanitsch	Dietmar Schäfer	Tanja El-Ourfi
Karin Schaum	Ernst Niessner	Kai Zimmermann
Kerstin Lefèvre	Andreas Niessner	Verena Mottl

Freizeit-/ Jedermannsport:

Bernhard Schwabe

Wir bedanken uns bei euch, unseren Übungsleiter/innen und Helfer/innen, für das Engagement, den Einsatz und die Freude, mit der ihr unsere Sportangebote und Veranstaltungen mit Leben füllt und damit einen entscheidenden Beitrag zu unserem funktionierenden Vereinsleben leistet. Und wir hoffen, dass eurem Beispiel viele folgen, damit wir unser großes Sportangebot auch weiterhin aufrecht erhalten können.

Bericht des Vorstandes

Mit 2015 ging ein arbeitsreiches Jahr für den Vorstand zu Ende. Nachdem wir im ersten Jahr unserer neuen Zusammenarbeit Ideen und Konzepte entwickelt haben und schon erste Projekte umsetzen konnten, stand 2015 überwiegend im Zeichen der Umsetzung. Ein ganz wichtiges Projekt war dabei die Befragung unserer Mitglieder, die wir zur letzten JHV gestartet haben. Vielen Dank an der Stelle an alle, die mitgemacht haben und die Chance genutzt haben, uns mit Lob und Kritik zu überschütten. Das wird uns weiter bringen.

Hier ein paar **Auszüge aus den Ergebnissen**, die wir zeitnah im Internet veröffentlichen werden: Unsere Mitglieder schätzen am TSV besonders die örtliche Nähe, das vielfältige Sportangebot und die Jugendarbeit. Die meisten der Befragten fühlen sich dem Verein stark bis sehr stark verbunden und finden neben dem Einsatz der Übungsleiter/innen auch die familiäre Atmosphäre einzigartig. Handlungsbedarf besteht nach Meinung der Befragten vor allem bei der Hallenbelegung, andere fordern ein Sportheim, der Hartplatz ist zu oft unbespielbar, der Beitrag zu niedrig, um nur einige Punkte zu nennen. Ein hoher Prozentsatz ist zufrieden bzw. sehr zufrieden mit unserem Sportangebot. Und es gibt auch neue Ideen: Ballsportangebot bzw. Fitness für Männer, Jazzdance, Lauffreff. Die Ausstattung der Sportanlagen wird überwiegend als „gut“ oder „sehr gut“ bezeichnet. Handlungsbedarf besteht nach Meinung der Befragten bei den sanitären Anlagen, ein Gymnastikraum fehlt und die Halle sei zu oft geschlossen. Ideen unserer Mitglieder für den Verein sind: Bau eines Sportheims, Hallenzeiten besser nutzen, Inventar und Räumlichkeiten sollen regelmäßig überprüft, die Beiträge angehoben werden.

Unser **Fazit aus der Befragung**: Wir haben viel positive Kritik bekommen, die wir dankend annehmen und als Anerkennung für unsere Arbeit auf allen Ebenen sehen. Und vor allem haben wir ganz tolle und wichtige Hinweise bekommen auf das, was wir noch verbessern können. Das nehmen wir ernst und werden das in unsere Vorstandsarbeit als sinnvolle Anregungen einbinden. Einige der Verbesserungsvorschläge stehen bereits auf unserem Plan für die nahe Zukunft, andere werde neu dazu kommen. Welche das im Detail sind, werden wir bei der Auswertung im Internet mit veröffentlichen.

Ein weiteres, wichtiges Thema unserer Arbeit war die **Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit**. Erstes Ziel ist es, allen Allendorferinnen und Allendorfern unser Sportangebot in seinem vollen Umfang zu präsentieren. Das haben wir mit verschiedenen Maßnahmen versucht umzusetzen. Ein Baustein war das erstmalig durchgeführte **Spiel- und Sportfest**, bei dem alle unsere Angebote ausprobiert werden konnten und wir auch die Geselligkeit fördern wollten. Das ist uns ganz gut gelungen, mit Potential nach oben. Am Vormittag hatten wir einen sehr guten Besuch zu verzeichnen, der Nachmittag hat etwas unter der Sommerhitze gelitten. Das Essensangebot wurde sehr gut angenommen, hier hatten wir mit Ingo Weller und Annette Simon zwei ideenreiche Küchenchefs. Alles in allem ziehen wir ein positives Fazit, da es seit Jahren wieder die erste Veranstaltung in dieser Richtung war. Für das Jahr 2016 haben wir unsere Erkenntnisse bereits in die Veranstaltungsplanung einbezogen und trennen den Tag in zwei Mitmachtage, den **TSV-Tag Draußen** und den **TSV-Tag Drinnen**. Auch hier steht wieder das Sport treiben aller unserer Mitglieder im Vordergrund, die Zeiten werden komprimierter sein, die Information vorab noch besser. Dabei wird in den TSV-Tag Draußen ein Jugendturnier oder Leichtathletikwettkampf eingebettet, in den TSV-Tag Drinnen auch zwei bis drei Vorführungen unserer Gruppen. Wir freuen uns auf viele Sporttreibende und Unterstützer/innen unserer Veranstaltungen!

Weitere Bausteine zum Thema Sichtbarkeit waren regelmäßige Berichte in der Presse, eine größere Aktualität unserer Internetseite, mehr Posts auf Facebook, ausführliche Berichte im Allendorfer Blättchen und vor allem die neue **Übersicht über unsere Sportangebote**. Wichtig war uns hier, dass wir allen Interessierten einen schnellen und informativen Überblick bieten, was wir in welcher Zielgruppe anbieten, mit Beschreibung der Inhalte. Dieser Plan

hängt an der MZH, in den Umkleiden, wir haben ihn bei der Kinderweihnachtsfeier ausgelegt zum Mitnehmen und werden ihn bei allen Gelegenheiten weiter verteilen. So auch in Richtung unserer neuen Mitbürger/innen des Neubaugebietes. Die Vereinsgemeinschaft erstellt zu deren Begrüßung eine Willkommensbroschüre, in der sich alle Vereine präsentieren können. Als Beilage zu dem Heft werden wir unseren neuen Hallenplan mitgeben können.

Ein weiteres großes Thema des vergangenen Jahres war die **Neustrukturierung des Vorstandes**. Mithilfe des Projektes KURT, das wir in 2014 angefangen haben, haben wir bereits eine erste erfolgreiche Teamlösung im Bereich der Finanzen und Mitgliederverwaltung finden können. Das wird uns als Vorlage für die weiteren Vorstandsposten dienen. Zur Vorbereitung haben wir bereits alle Aufgaben von allen Positionen zusammen getragen, daraus werden wir sinnvolle Pakete schnüren und diese zum Teil auch positionsunabhängig innerhalb des Vorstandes neu verteilen. Dazu werden wir möglichst jedes Aufgabengebiet mit Personen außerhalb des Vorstands ergänzen, um mehr Teamstrukturen zu schaffen, die anfallenden Arbeiten besser zu verteilen und damit Motivation und Effizienz zu erhöhen. Ziel ist es, die neue Struktur in 2017 in einer Satzungsänderung fest zu halten.

Die Teilnahme am Projekt KURT hat uns noch ein Highlight beschert: als Dankeschön und besondere Auszeichnung haben wir eine Einladung nach Berlin bekommen, zur Abschlussveranstaltung des **DOSB-Projekts „Attraktives Ehrenamt im Sport“**. Lynda Schäfer hat uns dort vertreten und ist mit vielen Ideen und Unterlagen wieder gekommen. Diese Informationen und der gute Kontakt zum Freiwilligenzentrum werden uns bei der Umsetzung der Neustrukturierung sehr helfen.

Was uns bei der Umsetzung ebenfalls sehr unterstützt, ist das neue **Beitrittsformular**, das seit Ende 2014 verwendet wird. Hier fragen wir die Bereitschaft zum Helfen bereits bei der Anmeldung ab. Daraus haben wir bereits mehrere Helfer/innen gewonnen, und auch Übungsleiter/innen im Bereich Turnen männlich und weiblich.

Eine große Bestätigung der guten Einbindung unseres Nachwuchses in das Ehrenamt haben wir letztes Jahr bekommen: Anne Briegel hat auf unseren Vorschlag den **Ehrenamtspreis der Bürgerstiftung Mittelhessen** für Jugendliche erhalten, dotiert mit 200 Euro. Als Dankeschön für Ihren engagierten Einsatz als Übungsleiterin, Kampfrichterin und Helferin in der Turnabteilung weiblich. Herzlichen Glückwunsch, wir sind stolz auf dich!



Nach wie vor sind wir an der Umsetzung des sogenannten **„Schutzkonzept Kindeswohl im Sport“**. In diesem Zusammenhang haben alle Trainer/innen und Übungsleiter/innen im Kinder- und Jugendbereich einen Trainerfragebogen ausgefüllt, ein Führungszeugnis vorgelegt und einen Ehrenkodex unterschrieben. Desweiteren haben sie 2015 ein

Weiterbildungsseminar besucht. Unsere 2. Vorsitzende Petra Luh hat zwei Schulungen am 21.09.2015 und 09.11.2015 organisiert, die von Wildwasser e.V. durchgeführt wurden.

Insgesamt haben 19 Personen an der 3-stündigen Fortbildung teilgenommen. Die Schulungen waren sehr informativ, dabei wurden folgende Inhalte thematisiert: Rechtliche Grundlagen, Struktur von Gewalt, Dokumentation sowie Fallanalysen. Den Teilnehmer/innen wurden Wege dargelegt, wie man eine Kindeswohlgefährdung erkennen kann, welche Maßnahmen getroffen werden müssen und welche Ansprechpartner es gibt. Um das Konzept „Kindeswohlgefährdung“ letztlich umzusetzen, wird der TSV 05 Allendorf/Lahn in 2016 noch einen entsprechenden Ansprechpartner im Verein installieren. **Damit bieten wir den Kindern den größtmöglichen Schutz** bei allen Aktivitäten und können mit gutem Gewissen behaupten, das Kinder bei uns nicht nur gefördert und gefordert, sondern auch noch besonders gut aufgehoben sind.

Eine neue Herausforderung bei der **Sportplatzpflege** haben wir im Sommer seitens des Sportamtes auferlegt bekommen. Wir müssen einen Teil der Platzpflege nun selber übernehmen, das Gartenamt mäht nur die großen Flächen. Laufbahn und Ränder der beiden Plätze müssen in Eigenleistung gesäubert und gemäht werden, dafür gibt es einen kleinen Zuschuss zur Anschaffung eines Rasenmähers und eines Trimmers, die Helferstunden werden ebenfalls bezuschusst. Trotzdem bleibt ein Teil der Kosten an uns hängen, vor allem aber brauchen wir Helfer/innen, die zeitweise wöchentlich mähen. Das übernehmen zur Zeit **Dieter und Gerhard Wagner**, neben ihren anderen Aufgaben für den TSV. Vielen Dank dafür!

Auf unserem Sportplatz werden wir zudem eine neue **Hochsprungmatte** anschaffen, da die bisherige von Mäusen bewohnt und zerfressen ist. Dafür haben wir vom Turngau Mittelhessen einen Zuschuß bekommen und wir können einen Antrag an das Sportamt stellen. Die restlichen Kosten wird dann der Verein übernehmen. Wer uns dabei unterstützen möchte, kann uns gerne einen **Spende mit dem Verwendungszweck** zukommen lassen, die Leichtathletik-Abteilung bedankt sich dafür!

Neben diesen Zuschüssen haben wir weitere **Anträge** gestellt und **Bewerbungen** für Preise geschrieben. Einen Preis haben wir bei der Verleihung der „**Sterne des Sports**“, einer Auszeichnung für gesellschaftliches Engagement von Sportvereinen der Volksbanken und des DOSB, erhalten. Hier bekamen wir einen Geldpreis von 500 Euro für unser tolles Projekt „TSV-Feriencamp“.

Einen weiteren Preis haben wir vom Sportkreis Gießen bekommen, im Rahmen der Ausschreibung „**Zukunftspreis 2015**“, bei der die gesamte Vereinsentwicklung beschrieben werden musste. Die Auszeichnung ist eher symbolisch zu betrachten, der Geldpreis hält sich mit 100 Euro sehr in Grenzen.

Weitere 800 Euro haben wir von der **Sparkasse Gießen** erhalten, zur Anschaffung neuer Trainingsanzüge für die Turn- und Leichtathletikabteilung.

Verbunden mit der Umsetzung des Projektes „Schutzkonzept Kindeswohlgefährdung“ ist ein **Zuschuss zur Jugendförderung** des Sportamtes Gießen, der die Anzahl der im Verein gemeldet Kinder und Jugendlichen berücksichtigt und uns letztes Jahr knapp 1.500 Euro eingebracht hat.

An dieser Stelle möchte ich noch ein paar Höhepunkte des letzten Jahres nennen. In den Sommerferien fand das **2. TSV-Feriencamp** statt. Unsere Leichtathletik-Abteilungsleiterin Daniela Grandt hat wieder mit großem Engagement ein tolles Programm für die Kinder auf die Beine gestellt. Die Teilnehmer/innen konnten die verschiedensten Sportarten ausprobieren. Neben Fußball, Turnen und Leichtathletik auch Inlinerfahren, Yoga für Kinder,

einen Muckibude in der Halle, und vieles mehr. Zudem stand ein gemeinsamer Schwimmbadbesuch auf dem Programm und gemeinsame Mahlzeiten. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die beim Kochen, Essen ausgeben, in den Sportstunden, beim Kinderschminken, Kappen bemalen und vielen Aktionen mehr, geholfen haben.

Ein tolles Erlebnis hatten unsere Jugendfußballer der G+F-Jugend. Sie durften als **Einlaufkinder bei dem U17-Länderspiel Deutschland-Slowakei** in Wetzlar dabei sein.



Der Höhepunkt für unsere Turn- und Leichtathletik-Abteilungen war in 2015 das **15. Hessische Landesturnfest vom 13.-17.5.2015 in Gießen**. Wir waren eine der größten und auffälligsten Gruppen, die am großen Festzug quer durch die Stadt bis zur Wieseckau teilgenommen haben. Die tollen sportlichen Ergebnisse können Sie in den Abteilungsberichten nachlesen.



Die **Gesamtentwicklung des Vereins** ist weiter sehr positiv. Wir haben auch dieses Jahr wieder ein Plus an Mitgliedern zu verzeichnen, was unseren eingeschlagenen Weg und unser vorhandenes Sportangebot positiv bestätigt. Die Zusammenarbeit im Vorstand ist auf einem sehr guten Weg, sie ist sachlich, engagiert und professionell. Mit dem Umbau der Struktur werden wir 2016 weitere, wichtige Grundlagen für eine moderne Vereinsführung legen. Durch unsere konsequente Liquiditätsplanung und professionelle Finanzplanung haben wir auch im letzten Jahr frühzeitig festgestellt, dass unsere Einnahmen die Kosten nicht mehr decken. Deshalb stellen wir den Antrag auf Beitragserhöhung, darüber sprechen wir an entsprechender Stelle in der Mitgliederversammlung gemeinsam.

In den Abteilungen haben wir immer wieder Erfolg, auch neue Helfer/innen und Übungsleiter/innen zu finden, und in die Trainerausbildung zu bringen. In der Turnabteilung waren das im letzten Jahr gleich vier, die die Lizenz zum C-Trainer abgelegt haben. In der Leichtathletik haben wir einen neuen Lauftrainer, suchen zur Zeit aber noch weitere Unterstützung. Wir können alle Sportangebote derzeit anbieten, und sogar neue Gruppen aufmachen. In dieser Hinsicht wird 2016 der Fokus auf dem Bereich „**Fitness und Gesundheitssport**“ liegen. **Wer uns dabei unterstützen möchte und neue Ideen hat, kann uns gerne jederzeit ansprechen, wir freuen uns über Anregungen!**

Problematisch ist an der Stelle, dass wir einen **vollen Hallenbelegungsplan** haben und neue Gruppen nur schwierig unterbringen. Zur Zeit ist es sogar so, dass wir mehr anbieten könnten, wenn wir den Raum hätten. **Deshalb hier nochmal unser Aufruf: wer einen Raum hat, oder eine Idee, wo sich ein geeigneter Raum in Allendorf befindet – Bitte melden!**

Bedanken möchten wir uns in diesem Jahr ganz besonders bei **Klaus Rehorn**, der in den letzten sechs Jahren das Konto unserer Fußballabteilung mit besonderer Sorgfalt und hohem Engagement geführt hat und zum Ende des Jahres 2015 diese Aufgabe übergeben hat. Vielen Dank!

Unser Dank gilt zudem allen **Übungsleiter/innen, Trainer/innen, Betreuer/innen, Helfer/innen und den Vorstandsmitgliedern** für ihre erfolgreiche, engagierte Arbeit.

Ebenso bedanke ich mich bei allen **Spendern und Unterstützern** des Vereines.

Besonders dankbar sind wir dem Verein der Freunde und Förderer des Fußballsports in Allendorf (Förderverein Fußball) und **seinem 1. Vorsitzenden Harald Schott**, ohne deren Hilfe das Betreiben des Fußballsports im Junioren- und Seniorenbereich in der jetzigen Form nicht möglich wäre.

Abschließend möchte ich mich noch bei unserem Webmaster **Joachim Ulm** für die zeitaufwendige Pflege und Gestaltung unserer Internetseite bedanken. Die hohen Zugriffszahlen auf die TSV-Seite belegen, dass der Webauftritt des TSV 05 Allendorf/Lahn von Mitgliedern und Interessierten gut angenommen wird.

Kerstin Lefèvre
1. Vorsitzende

Bericht der Kassenwartinnen

Nach Auswertung von Hinweisen einiger Sportverbände (Deutscher Sportbund, Landessportbund etc.) werden an dieser Stelle keine Angaben aus dem Bericht der Kassenwartin veröffentlicht.

Vorgetragen werden die aktuellen Ergebnisse durch die 1. Kassenwartin (Buchführung) Silvia Felde und die 2. Kassenwartin (Mitgliederverwaltung) Lynda Schäfer während der Jahreshauptversammlung.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei dem Kassenwart des Fördervereins Fußball, Klaus Rehorn, der unsere 1. Kassenwartin im Geschäftsjahr 2015 bei der Führung des Fußballkontos tatkräftig unterstützte.

Zum 31.12.2015 sind im TSV 05 Allendorf/Lahn:

763 Mitglieder angemeldet, 84 Mitglieder neu eingetreten und 66 ausgetreten.

Hinweis zur Kassenverwaltung durch 1.Kassenwartin (Buchführung) Silvia Felde:

Um eine reibungslose Kassenverwaltung zu gewährleisten bitte

- zum abklären von Angelegenheiten im Zusammenhang mit Spendenquittungen,
- zum Empfang von Beträgen aus der Barkasse (bitte vorher telefonisch anmelden),
- wegen Übungsleiterabrechnungen zwecks Überprüfung und Berechnung,
- zur Überweisung von Rechnungen und Belegen
bei Silvia Felde, 35398 Gießen-Allendorf, Obergasse,
Telefon 06403- melden oder betreffende Unterlagen einwerfen.

Hinweis zur Mitgliederverwaltung durch die 2.Kassenwartin Lynda Schäfer:

Um eine reibungslose Mitgliederverwaltung zu gewährleisten bitte

- Beitrittsformulare,
- Schreiben zur Kündigung der Mitgliedschaft,
- Anschriftenänderungen,
- Änderung der Bankverbindung
bei der 2.Kassenwartin (Mitgliederverwaltung) Lynda Schäfer,
35398 Gießen-Allendorf, Hochstraße 7, Telefon 06403-76704
abgeben/einwerfen.

Abteilung Senioren Fußball

Senioren Mannschaften

Als **Tabellen-Dritter** hatte der TSV Allendorf/Lahn in der A-Liga überwintert, zu mehr sollte es im Verlauf der Rückrunde aber auch nicht mehr reichen, so dass man mit 63 Zählern die Saison 2014/15 auf Position drei abschloss, nur einen Punkt hinter Relegationsteilnehmer ASV Gießen. Immer wenn man in diesem Frühjahr drauf und dran war, sich auf Platz zwei vorzuschieben, stellte man sich mit unnötigen Punktverlusten selbst ein Bein, letztmalig am drittletzten Spieltag beim 2:2 gegen die TSF Heuchelheim II. Als Trostpflaster blieb dem TSV, dass man – wie schon in der Vorsaison – das Kunststück fertiggebracht hatte, den Meister und Aufsteiger (in diesem Jahr die TSG Leihgestern) in Hin- und Rückspiel zu besiegen. Einen Achtungserfolg verbuchte der TSV im SWG-Pokal; hier gewann man das Spiel um Platz 3 in Wißmar gegen die klassenhöhere FSG Lollar/Staufenberg klar mit 4:1.

Beim **Reserve-Team** konnte Trainer Osman Koc die Trainingsteilnehmer Anfang des Jahres oftmals an einer Hand abzählen, kein Wunder also, dass das Team im B-Liga-Klassement weiter abrutschte. Die 1:6-Niederlage beim Tabellennachbarn FSG Biebertal Mitte April brachte aus Sicht von Koc das Fass zum Überlaufen; resignierend warf er das Handtuch. Marc Schott betreute die zweite Mannschaft daraufhin bis Saisonende. Seine Aufgabe bestand vor allem darin, zu den Partien genügend Spieler zusammenzubekommen, damit der Spielbetrieb bis zum letzten Spieltag gewährleistet blieb. Dies glückte und der TSV II schloss auf Rang 15 von 18 Mannschaften ab.

Nach der Saison erfolgte bei der ersten Mannschaft ein **massiver Umbruch**. Mit Steven Bund, Sören Schneider und Max Dörfler verließen drei Eckpfeiler der Mannschaft den TSV in Richtung Gruppenliga. Mit Florian Viehmann, der nach Heuchelheim wechselte, und Goalgetter Patrick Frank, der seine Karriere beendete, standen insgesamt fünf Stammspieler zur Saison 2015/16 nicht mehr zur Verfügung. Für Trainer Dennis Frank ging es nun darum, die Neuzugänge und die TSV-Eigengewächse aus der eigenen Jugend an das Team heranzuführen und zu integrieren. Frank war sich der Schwere der Aufgabe bewusst und gab als Saisonziel einen Platz im gesicherten Mittelfeld aus. Als zusätzliches Handicap erwies sich, dass gestandene Spieler wie Patrick Unverzagt und Jan Waldschmidt verletzungsbedingt in der Hinrunde nicht zur Verfügung standen. Nach zwei klaren Niederlagen zum Saisonauftakt konnte man mit sieben Punkten aus den nächsten drei Spielen das Punktekonto ausgleichen. Aus den folgenden sechs Partien verbuchte man nur einen Zähler auf der Habenseite und rangierte auf dem fünftletzten Tabellenplatz, dem Relegationsplatz. Spätestens jetzt musste man feststellen, dass die Mannschaft sich noch nicht gefunden hatte und keine Einheit auf dem Platz bildete. Mit vier Heimsiegen in Folge glückte aber eine Trendwende und der TSV sprang bis zur Winterpause auf Position elf der Tabelle und hat zur Zeit sechs Punkte Vorsprung auf den Relegationsplatz. Soll der Klassenerhalt aber frühzeitig unter Dach und Fach gebracht werden, so muss im neuen Jahr auf des Gegners Platz gewonnen werden.

Das **B-Liga-Team** erwischte unter seinem neuen Trainer Vito Tamburro mit zwei Siegen einen Start nach Maß. Spätestens nach den drei Niederlagen in den Spielen vier bis sechs bei 0:18-Toren war man aber wieder auf dem Boden der Tatsachen gelandet und der TSV II pendelte sich im unteren Mittelfeld der Tabelle ein. Im Laufe des Herbstes kam es dann vermehrt zu Unstimmigkeiten zwischen Spielern und Trainer. Da auch die TSV-Verantwortlichen mit der Arbeit des Trainers nicht einverstanden waren, führte kein Weg an einer Trennung vorbei. Schon in den letzten beiden Partien des Jahres wurde die Reserve von Kapitän René Wiche gecoacht, der auch in der Rückrunde als Spielertrainer verantwortlich sein wird. Mit 20 Zählern liegt der TSV II aktuell auf Rang 12 der Tabelle.

Mit Ende des Jahres 2015 übergibt **Marc Schott den Posten des Abteilungsleiters** in die Hände von Denis Eisner, Lukas Herrmann, Dennis Schmidt und Patrick Unverzagt. Dieses Vierergespann wird die Aufgaben unter sich aufteilen und kann sich sicher sein, dass ihnen Marc Schott bei Fragen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite steht. Entgegenkommen dürfte den vier Amtsneulingen, dass bezüglich der Trainerposten im Seniorenbereich langfristig Planungssicherheit besteht. So hat 1. Mannschafts-Trainer **Dennis Frank** für zwei weitere Jahre seine Zusage gegeben und auch René Wiche steht für das Reserve-Team zumindest schon einmal bis zum Ende der Spielzeit 16/17 im Wort.

Marc Schott
Fußballabteilungsleiter Senioren



Alte Herren

Das Jahr 2015 ist für die Abteilung Fußball - Alte Herren wieder sehr erfreulich und erfolgreich verlaufen. Sowohl im sportlichen Bereich als auch bei der Geselligkeit zeigten die Alten Herren, dass es Freude macht, noch ein schönes Hobby zu haben.

Im sportlichen Bereich begann die Saison am 03.01.2015 mit dem **Hallenturnier in Dutenhofen**. Im Laufe des Jahres 2015 nahm man noch an drei weiteren Hallenturnieren teil. Man erzielte dabei 53 Tore und erreichte: **2x Platz 1** und **2 x Platz 2**.
Beim Giessener Stadtpokal belegte man den 3 Platz.

In der Feldrunde der Alten Herren spielten wir **5 Spiele**. Die Bilanz in den Feldspielen **3 Siege und 2 Unentschieden**. Es wurden insgesamt 17 Spieler eingesetzt und **20 Tore** erzielt.



Auch bei der **Ü40 Kreismeisterschaft** der Alten Herren im Sportkreis Giessen hatte man viel **Erfolg und stand im Endspiel** gegen den Nachbarn aus Gr.- Linden. Nach einem tollen Spiel **gewannen wir das Turnier** und vertraten somit den Sportkreis Giessen bei den **Hessenmeisterschaften in Wiesbaden**.

Hallentorschützenkönig wurde Paul Böhm mit 17 Toren.
Torschützenkönig auf dem Feld mit 8 Toren wurde Jörg Zachariasz.

Gesellschaftliche Höhepunkte der Saison waren: 60te Geburtstage Bubi Rennert und Peter Bernhard, sowie die 65er Feiern von Dieter Löber und Dieter (Bodo) Czastek.

Zu erwähnen wären noch das Sommerfest der Alten Herren, das Eierkuchenessen in der Sennhütte sowie unser traditioneller Steckenmarsch zum „Goldenen Ritter“ nach Gr.- Linden.

Auch die Trainingsbeteiligung war bei den Alten Herren gut, so kamen zu den 30 Trainingsabenden im Jahresdurchschnitt 12 Spieler, wobei **Herbert Hrachovec** mit 76 Jahren sowie **Klaus Briegel** mit 74 Jahren noch immer bei der dritten Halbzeit dabei sind.

Zum Spieler der Saison 2015 wurde Peter Glitsch gewählt.

Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Spielern, Gönnern und Helfern für die gezeigten Leistungen und den persönlichen Einsatz, ohne die es zu keinen so großen Erfolgen gekommen wäre.

Alle Beteiligten konnten dazu beitragen, dass die Abteilung-Fußball Alte Herren im Sportkreis Giessen und darüber hinaus weiterhin einen guten Namen hat.

Mit sportlichen Grüßen

Die AH – Fußballer TSV

Junioren Fußball

Bis zur Sommerpause des Jahres 2015 spielten die A- bis D-Junioren in einer JSG mit dem TSV Klein-Linden. Die A-Junioren beendeten die Saison 14/15 als Dritter der Kreisliga. Die B-, C- und D-Junioren kamen in ihren Gruppen einer zweigeteilten Kreisliga auf die Plätze sechs, vier und acht. Einen tollen Erfolg konnten die C-Junioren von Trainer Natnael Tega verbuchen, die den Stadtpokal vor den favorisierten Teams des VfB Gießen und der TSG Wieseck gewannen. Die E-Junioren des TSV Klein-Linden, für die einige Allendorfer Spieler mit Zweitspielrecht mitwirkten, erreichten das Entscheidungsspiel um die Kreismeisterschaft, in dem sie auf neutralem Platz (dem Licher Kunstrasen) dem VfR Lich 0:1 unterlagen. Im Pokalfinale zogen sie gegen die TSG Wieseck mit 1:5 den Kürzeren. Die E2 landete auf Platz fünf in der Kreisklasse.



Im F- und G-Jugend-Bereich stellte der TSV Allendorf/Lahn jeweils ein Team in Eigenregie. Die F-Junioren beendeten die Fair-Play-Frühjahrsrunde mit vier Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage, die G-Junioren siegten zweimal und verloren dreimal.

Zur neuen Saison 2015/16 reichte die Anzahl der ehemaligen F-Jugendlichen nicht aus, um eine eigenständige Allendorfer E-Jugend zu melden. So stellt man ab dieser Saison zusammen mit dem TSV Klein-Linden insgesamt drei E-Jugend-Teams, auf die sich die Allendorfer Spieler verteilen. In der JSG spielen ebenfalls wie gehabt die A- bis D-Junioren mit jeweils einer Mannschaft.

Die A-Junioren von Andreas Groschopp trainieren und spielen in Allendorf und sind nach der Hinrunde Tabellenführer der Kreisliga. B-, C- und D-Junioren trainieren und spielen jeweils in Klein-Linden. Die B-Junioren von Max Fricke und die C-Junioren von Uwe Rinker nahmen aber nicht an der Kreisliga-Qualifikation teil, sondern spielten auf Kreisklassen-Niveau, wo sie jeweils als Zweite abschlossen. Die D-Junioren von Marcel Niesner haben sich genauso wie die E1-Junioren von Christian Windirsch für die 6er-Kreisliga qualifiziert. Alle drei E-Jugend-Teams trainieren parallel in Allendorf und tragen dort auch ihre Spiele aus. Die zweite und dritte Mannschaft werden von Heiko Binz und Dirk Schenck betreut und kamen in der Kreisklassen-Runde auf Rang vier bzw. sieben.

Im F-Jugendbereich stellt der TSV Allendorf/Lahn zwei Mannschaften. Die Spieler von Björn Rösel haben in dieser Saison damit zu kämpfen, dass sie als jüngerer Jahrgang vorwiegend gegen ein Jahr ältere Kinder spielen. Dementsprechend kassierte die F1 nach ihrem Auftaktsieg auch vier deutliche Niederlagen, die F2 ging in allen drei Partien als Verlierer vom Platz. Seit Mitte letzten Jahres wird eine G-Junioren-Gruppe von Ella Waha betreut, die aber aufgrund ihrer Altersstruktur noch nicht am Spielbetrieb teilnimmt. Freundschaftsspiele sind in Planung.

Abteilung Jugendfußball
Heiko Binz

Leichtathletik

Abteilungsleiterin	Daniela Grandt
Stellvertreter	n.B.
Übungsleiter	Simone Binz, Daniela Grandt, Ernst Niessner, Beate Steinmüller, Dieter Weiß

Hiermit möchte ich meinen Dank allen Übungsleitern der Leichtathletikabteilung aussprechen. Leider beendet Simone Binz ab Januar ihr Engagement. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle noch einmal.

Seit Sommer ist Nikolai Engel als Lauftrainer hinzugekommen. Als langjähriger Triathlet verfügt er über sehr viel Kenntnisse und möchte die gerne weiter geben. Dieses Wissen wird er sonntags in zwei Lauftreffs, je nach Leistungsstand, an die Teilnehmer weitergeben.

Doch weiterhin werden Übungsleiter/Helfer für alle drei Leichtathletikgruppen gesucht. Wer helfen möchte, bitte mit uns in Verbindung setzen.

Im vergangenen Jahr hatten wir drei Kinder-/Jugendgruppen und eine Sportabzeichengruppe.

Das zurückliegende Jahr startete wieder mit den **Gau-Hallenmehrkämpfen**, die in eigener Halle ausgetragen wurden. Vielen Dank an den Wettkampfleiter Dieter Weiß, der zuverlässig für einen reibungslosen Wettkampf sorgte. Für die Veranstaltung wurde die Hallenzeit der Leichtathletikgruppen genutzt, wobei die Wettbewerbe eine willkommene Bereicherung zum Übungsbetrieb der Schülergruppe darstellen.

Schüler- und Jugendtraining

Unsere **jüngsten Kleebachflitzer** (6/7Jahre) trainieren mittwochs von 15.30 Uhr bis 16:30 Uhr. In dieser Trainingsgruppe steht das Erlernen der drei leichtathletischen Disziplinen (Springen, Laufen und Werfen) durch Spielen im Mittelpunkt. Durch die Teilnahme an Kinderleichtathletik-Wettkämpfen, die in Teams durchgeführt werden, steht das Gewinnen und Verlieren im Team und vor allen Dingen der Spaß im Vordergrund. Teilgenommen wurde in Leun, Bad Nauheim und in Melbach an Teamwettkämpfen. Hinzu kamen Einzelwettkämpfe, wie z.B. das Gau-Kinderturnfest, Pfannkuchenlauf, Lahnparklauf,...

Aber auch hier steht der Spaß an erster Stelle. So erhielt zum Beispiel jeder Finisher beim Pfannkuchenlauf einen Pfannkuchen und beim Lahnparklauf einen Kinogutschein.



Johanna Held, Teamweitsprung



Lilli Becker, Nele Grandt, Milly Binz, Johanna Held, Antonia Kehl, Romy Firmbach, Merle Lieder in Melbach

In der nächsten Altersklasse (**Kleebachflitzer** 8-11 Jahre) liegt das Augenmerk schon mehr auf der Technik. Zur normalen Trainingseinheit, mittwochs 16:30 Uhr -18 Uhr, wurde hier auch sonntags mit Nikolai Engel an der Ausdauer trainiert. Beginn war immer der Sportplatz und dann ging es über unterschiedliche Laufstrecken durch das Gelände. Das Laufen wurde

durch zusätzliche Übungen aufgelockert. Hier kristallisiert sich ein Läufer talent heraus: Levin Eickhoff (siehe Erfolge unten).

Einige unserer Kleebachflitzer nahmen an reinen Lafevents (Keltenlauf, Nürburgringlauf, Lahnparklauf, Wetter, Mitternachtlauf, Rund um den Schiffenberg) teil. Hier mussten Distanzen zwischen 800m und 5km zurückgelegt werden.



Lahnparklauf: Trainer Nikolai Engel, Martin und Levin Eickhoff (rechts: Nürburgringlauf) und Lara Grandt

Wir haben an verschiedenen **Mannschaftswettkämpfen** (Leun 3. Platz, Bad Nauheim 3. Platz und Melbach 1. Platz) teilgenommen.

Aber in diesem Alter möchte man doch gerne schon sein Können mit anderen messen, so dass wir auch an einigen Einzelwettkämpfen an den Start gegangen sind. An dieser Stelle möchte ich noch einige besondere Leistungen hervorheben. So schafften einige unserer Athleten einen Platz auf dem Treppchen bei den Hessischen Nachwuchsmehrkampfmesterschaften .

Tolle Leistungen gab es auch beim Gau-Kinderturnfest (Maar) und auf dem Bergturnfest (Hoherrodskopf) zu bestaunen.

Ein besonderes Erlebnis war der OVAG Sprint Cup. 400 Teilnehmer gingen an den Start und wir hatten auch hier einige Podestplatzierungen, sowie einen 2. Platz der Jungs-Staffel (Nick Beitlich, Levin Eickhoff, Leonard Krahl, Mathis Binz, Ole Steinmüller, Seif Nassir Mussa, Felix Binz und Johannes Keiner). Beide LA- Gruppen werden von Daniela Grandt und Simone Binz trainiert.



Teilnehmer des TSV beim Sprint Cup

Die Jugendgruppe unter der Leitung von Beate Steinmüller trainiert mittwochs von 18 Uhr bis 19:30 Uhr. Zum Saisonstart nahm man an einem Wettkampf in Stadallendorf teil, den Lenhard Montebauer gewinnen konnte. In der Hallen/Wintersaison wird versucht die allgemeine Athletik (Kraftausdauer, Schnellkraft und Körperspannung) zu verbessern, um sich dann in der Freiluftsaison auf die Verbesserung der Technik konzentrieren zu können.

Alle drei leichtathletischen Kinderübungsgruppen führten ihr Können an der **Kinder-Weihnachtsfeier** des TSV in der Mehrzweckhalle vor.



Ein herzlicher Dank auch an Dieter Weiß und Ernst Niessner, die bei den Veranstaltungen in besonderem Maße mitwirken.

Mit sportlichen Grüßen, Daniela Grandt

Einzelergebnisse bei Wettkämpfen im Jahr 2015 (1. -3. Plätze):

Leichtathletische Dreikämpfe

Hessische Mehrkampfmeisterschaften in Bergen Enkheim

M Jg. 2006/2007

1. Seif Nassir Mussa

W 2006/2007

3. Lara Grandt

Gau- Kinderturnfest in Maar

M Jg. 2004/2005

2. Nahom Tesfalem

M Jg. 2006/2007

1. Seif Nassir Mussa

M Jg. 2008

1. Jannis Binz

M Jg. 2009 und jünger

2. Jonathan Schwabe

W Jg. 2006/2007

1. Lara Grandt

W Jg. 2008

2. Nele Grandt

W Jg. 2009 und jünger

1. Juliana Weller

Gau-Hallenmehrkämpfe in Allendorf**M 14/15**

1. Lenhard Montebaur
2. Adam Ammour
3. Robin Steinmüller

M 12/13

2. Fynn Steinmüller

M 8/9

2. Louis Starszyk
3. Johannes Keiner

W 13

2. Laura Obst
3. Greta Luh

W 11

3. Coraline Luh

W 9

1. Lara Grandt

W 8

3. Johanna Held

75. Hoherodskopf- Bergturnfest**M 14-15**

1. Lenhard Montebaur

M 9

2. Johannes Keiner

W9

1. Lara Grandt

Vereinsstaffel Pendelstaffel 4 x 50m

(Johannes Keiner, Levin Eickhoff, Mathis Binz, Lara Grandt)

1. TSV Allendorf/Lahn

LA Wettkampf Stadtallendorf

- | | |
|----------------------|---------------------------------------|
| 1. Lenhard Montebaur | 60m- 8,21s /Weit-5,25m /Kugel- 10,73m |
| 2. Adam Ammour | 60m- 8,15s /Weit-4,79s /Kugel 8,20m |

Laufergebnisse***Levin Eickhoff Altersklasse MU10***

Lahnparklauf	5km	1. Platz
Nürburgringlauf	5,2km	1. Platz
Lahn Dill Bezirksmeisterschaften	1,2km	2. Platz
Frühlingslauf	1,2km	2. Platz
Mitternachtlauf	1,2km	1. Platz
Keltenlauf	1,2km	1. Platz
Herbstgeländelauf	1,2km	1. Platz
Adventslauf	1,2km	1. Platz
Silvesterlauf/Schiffenberg	1,2km	1. Platz
Crosslauf/Wetter	1km	1. Platz

Achmed Almohamad Altersklasse MU 12

Keltenlauf	1,2km	3. Platz	5:00min
------------	-------	----------	---------

Mohamed Shik Altersklasse M11

Crosslauf/Wetter	1,9km	1. Platz	8:49min
------------------	-------	----------	---------

Lara Grandt Altersklasse WU10

Keltenlauf	1,2km	1. Platz	5:27min
Lahnparklauf	5km	2. Platz	37:19min

Martin Eickhoff M45

Lahnparklauf	5km	1. Platz	25:28min
--------------	-----	----------	----------

Sportabzeichen-Treff

Mittwochs ab 18 Uhr (im Sommer) findet auf dem Sportplatz der **Sportabzeichen-Treff** statt, der auch Nicht-Vereinsmitgliedern offen steht. Leider ist dieses Jahr ein kleiner Einbruch bei den Jugendlichen zu verzeichnen. Als Prüfer standen zur Verfügung: Karin Schaum, Marion Viehmann, Dieter Weiß und Ernst Niessner. Herzlichen Dank für Euren Einsatz.

Deutsches Sportabzeichen 2015 im TSV

DOSB-Sportabzeichen mit Jubiläumszahl

Zahl 30

Dr. Wolfgang Niessner (G)

Zahl 10

Lena Klein (G), Susanne Kampermann-Mattes (S)

DOSB-Sportabzeichen

35x Ernst Niessner (G)

33x Karin Schaum (G), Johanna Schreier (G)

31x Dieter Weiß (G)

26x Siegrid Maus (G)

17x Karin Bellof (G)

13x Lynda Schäfer (G)

7x Anke Gürlich (G)

6x Michael Klein (G), Elisabeth Heising Wacker (S)

3x Christine Klein (G)

2x Ivo Uhlig (G)

1x Volker Krahl (G), Irina Niessner (G), Imke July-Haufschild (G),
Prof. Martin Eickhoff (G), Dieter Wacker (G)



DOSB-Jugend-Sportabzeichen

10x Carolin Glöser (G)

8x Yannis Gürlich (G)

7x Lasse Gürlich (G)

6x Marco Klaus (G), Robin Steinmüller (G)

5x Jonathan Luca Faßl (G)

(B = Bronze, S = Silber, G = Gold)

Schüler der Kleebachschule, die 2015 das Sportabzeichen abgelegt haben:

Gold Seif Nassir Mussa, Johannes Keiner, Ole Steinmüller, Lara Grandt, Helen Schiel, Sarah Krahl, Coraline Luh, Mathis Binz, Nahom Tesfalem, Mohamad Shikh

Silber Antonia Kehl, Nele Grandt, Merle Lieder, Emilia Kühnemann, Madita Geyer, Elif Tunc, Emelie Zeltinger, Nick Beitlich, Levin Eickhoff, Felix Binz, Leonard Krahl, Jean Baptiste Garnier, Mika Waha, Leon Biedenkapp

Bronze Lukas Ackermann, Johanna Held, Lilli Becker, Romy Firmbach, Marlene Klein, Lina Karger, Antonia Binz, Emma Schott, Sophie Tunc, Alea Wagner, Ahmed Almohamad, Revan Atik, Jorma John

Turnen männlich

Erstmals fand 2015 ein **Hessisches Landesturnfest** in Gießen statt. Das war für unsere Turner natürlich eine neue Erfahrung, da damit das obligatorische Übernachten in einer Schule für uns entfiel. Auf der anderen Seite gab es vielen sonst eher „passiven“ Turnern die Möglichkeit auch einmal ein Turnfest hautnah zu erleben. Viele Allendorfer waren als Helfer oder Kampfrichter im Einsatz und trugen damit zu einem sehr gelungenen Turnfest bei. Auch die Wettkampfleistungen konnten sich wieder einmal sehen lassen.

Darüber hinaus nahm Ernst Niessner am Landesturnfest NRW in Siegen und dem Jahnturnfest in Freyburg/Unstrut erfolgreich teil.

Aufgrund des Landesturnfests entfiel 2015 das Gauturnfest. Allerdings fand ein **Kinderturnfest** in kleinerem Rahmen am 28. Juni in Lauterbach-Maar statt. Unsere Turn- und Leichtathletik-Kinder konnten dort neben vielen persönlichen Erfolgen auch nach vielen Jahren wieder einmal den Pokal als „erfolgreichster Verein“ gewinnen.

Die Mannschaftsmeisterschaften wurden 2015 wieder in einer **Gau-Runde** mit zwei Wettkämpfen durchgeführt. Den zweiten Wettkampf richtete der TSV am 12.09. in der Mehrzweckhalle aus. Unsere Mannschaft Jahrgang 2006 und jünger konnte beide Wettkämpfe souverän gewinnen und qualifizierte sich damit für die **Hessischen Mannschaftsmeisterschaften** am 22. November. Dort erreichte sie einen tollen 3. Platz.



Mathis Binz, Ole Steinmüller, Leonard Krahl, Johannes Keiner, Louis Staszky, Ernst Niessner

Am 19. und 20. September war Gießen noch einmal Nabel der Turnwelt, da in der Osthalle die **Deutschen Meisterschaften** der Turnerinnen und Turner inklusive WM-Qualifikation stattfanden. Auch hier waren wieder viele Helfer aus Allendorf im Einsatz.

Bei der **Kinderweihnachtsfeier** am 06. Dezember zeigten alle Kindergruppen der Abteilungen Turnen und Leichtathletik eine Vorführung. Hier wurden auch die besten Wettkampfleistungen aus dem Jahre 2015 geehrt.

Am 27. Dezember wurden in der Mehrzweckhalle die **19. Offenen Gießener Stadtmeisterschaften** ausgerichtet. Die Wettkämpfe waren mit den Übungen aus dem neuen DTB-Aufgabenbuch 2015 ausgeschrieben. Für die Jüngsten fielen daher die „Gerätebahnen“ weg. Außerdem wurden nur noch Pflichtübungen geturnt, u.a. um den Ablauf des Wettkampfes zu beschleunigen. Vor zahlreichen Zuschauern stellten sich 81 Teilnehmern aus 8 Vereinen den Kampfrichtern.

Die anschließende Wanderung ins „Steinernen Haus“ nach Hüttenberg war bei angenehmen Wetter so gut besucht wie lange nicht mehr.

Die Platzierungen unserer Turner im Wettkampffahr 2015:

Gau Seniorenmeisterschaften am 07.03. in Linden

1. Ernst Niessner M75

Gau-Einzelmeisterschaften am 08.03. in Linden

- | | | | |
|----------------------|----------------|--------------------|---------------|
| 1. Timon Pellekoorne | offen P1-P10 | 1. Johannes Keiner | M9 u.j. P1-P4 |
| 3. Robin Steinmüller | M15 u.j. P1-P8 | 3. Ole Steinmüller | M9 u.j. P1-P4 |
| 3. Hendrik Wolkewitz | M11 u.j. P1-P6 | 4. Mathis Binz | M9 u.j. P1-P4 |
| 10. Leonard Krahl | M9 u.j. P1-P4 | 12. Joshua Werner | M9 u.j. P1-P4 |

Hessisches Landesturnfest 13.-17.05. in Gießen

DTB-Wahlwettkampf / Mischwettkampf:

8. Fynn Steinmüller M12/13
 10. Timon Pellekoorne M18/19
 5. Matthias Bisdorf M20-24
 2. Andreas Niessner M45-49
 5. Markus Binz M45-49

Gerätturnen und Gymnastik:

- | | | | |
|----------------------|--------|----------------------|--------|
| 7. Robin Steinmüller | M14/15 | 1. Wolfgang Niessner | M45-49 |
| 17. Marco Klaus | M14/15 | 1. Ernst Niessner | M75-79 |

Hessische Seniorenmeisterschaften

2. Ernst Niessner M75

Hessische Meisterschaften Synchron-Gymnastik

1. Ernst Niessner, Wolfgang Niessner Gymnastik-Dreikampf

Hessische Einzelmeisterschaften

5. Johannes Keiner M9 u.j. P4

Hessische Mehrkampfmeisterschaften

- | | | |
|---------------------|-------------------|--------|
| 7. Adam Ammour | Deutscher 6-Kampf | M14/15 |
| 3. Daniel Tilli | Deutscher 8-Kampf | M20+ |
| 5. Raj Lama | Deutscher 8-Kampf | M20+ |
| 3. Alexander Lüdtko | Jahn 6-Kampf | M14/15 |
| 7. Matthias Bisdorf | Jahn 9-Kampf | M20+ |
| 9. Jerome Elsasser | Jahn 9-Kampf | M20+ |

Deutsche Seniorenmeisterschaften am 4./5.07. in Pirna

10. Ernst Niessner M75

Deutschland Pokal der Senioren am 26.09. in Bad Blankenburg

4. Mannschaft Hessischer Turnverband AK60+ mit Ernst Niessner

Gau-Kinderturnfest am 28.06. in Lauterbach-Maar

Gemischter Mehrkampf

1. Ole Steinmüller M8/9
 2. Johannes Keiner M8/9
 3. Louis Staszyk M8/9

Geräte Vierkampf

1. Mathis Binz M8/9
 3. Leonard Krahl M8/9

Hessische Nachwuchsmehrkampfmeisterschaften am 04.07. in Frankfurt

- | | | |
|----------------------|-------------------|--------|
| 4. Hendrik Wolkewitz | Deutscher 6-Kampf | M10/11 |
| 3. Mathis Binz | Deutscher 6-Kampf | M8/9 |

4. Johannes Keiner Deutscher 6-Kampf M8/9
5. Ole Steinmüller Deutscher 6-Kampf M8/9
7. Leonard Krahl Deutscher 6-Kampf M8/9

Gau-Runde Gerätturnen am 19.07. in Heuchelheim und 12.09. in Allendorf

1. Jahrgang 2006 und jünger P1-P4, Mathis Binz, Johannes Keiner, Ole Steinmüller, Leonard Krahl, Louis Staszky, Joshua Werner

Hessische Mannschaftsmeisterschaften am 22.11. in Sulzbach

3. Jahrgang 2006 und jünger P4, Mathis Binz, Johannes Keiner, Ole Steinmüller, Leonard Krahl, Louis Staszky

19. Offene Gießener Stadtmeisterschaften am 27.12. in Allendorf

- | | | | |
|---------------------|---------------|----------------------|----------------|
| 1. Jonathan Schwabe | M6 u.j. P1-P2 | 1. Mathis Binz | M10 u.j. P1-P6 |
| 2. Nils Vollmer | M6 u.j. P1-P2 | 2. Ole Steinmüller | M10 u.j. P1-P6 |
| 1. Levin Roessler | M7 u.j. P1-P3 | 3. Johannes Keiner | M10 u.j. P1-P6 |
| 2. Luca Walter | M7 u.j. P1-P3 | 3. Hendrik Wolkewitz | M12 u.j. P1-P7 |
| 1. Louis Staszky | M8 u.j. P1-P4 | 9. Revan Atik | M12 u.j. P1-P7 |
| 2. Leonard Krahl | M8 u.j. P1-P4 | | |

Andreas Nessler



Turnen weiblich/Fitness

Abteilungsleiterin	Eva Schwabe
Stellvertreterin	Ivonne Schlapp
ÜbungsleiterInnen und HelferInnen	Steffi Braun, Anne Briegel, Sarah Ehresmann, Tanja Elourfi, Sabine Geyer, Christel Hanitsch, Heike Hanitsch, Kerstin Lefèvre, Steffen Lepper, Petra Luh, Verena Mottl, Johanna Rawer, Lena Schäfer, Lynda Schäfer, Karin Schaum, Eva Schwabe, Susanne Sulzmann, Helga Wagner, Sarah Wende, Swetlana Wideker

Wir können wieder auf ein erfolgreiches und bewegtes Jahr im Turnbetrieb zurückschauen. Die Zahl der Wettkampf turnenden Mädchen ist erfreulicherweise stabil geblieben, sodass bei allen wichtigen Wettkämpfen Mannschaften bzw. Einzelturnerinnen teilnahmen.

Bei den **Frühjahrsmeisterschaften** am 21. März in Treis gab es einige erfreuliche Platzierungen: Lena Schäfer wurde Zweite in der P7-9, Jahrgang 98 und jünger. Ebenfalls auf den zweiten Platz kam Greta Luh in der P4-6, Jahrgang 2002 und jünger. Alina Herrmann belegte Rang 3 in der P5-8, Jahrgang 2001 und älter.

Ein Highlight des turnerischen Jahres 2015 war sicherlich das **15. Hessische Landesturnfest**, das diesmal **vom 13.-17. Mai in Gießen** stattfand. Nicht nur Allendorfer Wettkämpfer waren dabei aktiv, sondern auch etliche freiwillige Helfer, Kampfrichter und Besucher, die dieses Fest in einer anderen Stadt vielleicht nicht besucht hätten.

Besonders hervorzuheben ist hier Karin Schaum, die bei den Hessischen Seniorenmeisterschaften im Rahmen des Landesturnfestes in der Jahrgangsstufe 70 Jahre und älter ihren Hessenmeistertitel verteidigte. Dadurch qualifizierte sie sich für die **Deutschen Seniorenmeisterschaften**, die vom 3.-5. Juli in Pirna/Sachsen stattfanden. Dort konnte sie den 4. Platz erreichen.

Bedanken möchten wir uns bei Markus Binz und Andreas Niessner, die beim Turnfest als Kampfrichter im Gerätturnen im Einsatz waren. Weiterhin geht unser Dank an Linda Braun, Lena Schäfer, Lisa-Marie Keiner, Franziska Schäfer und Helga Wagner, die bei den vielen Mitmachangeboten geholfen haben. Und DANKE auch Ilse Marie Weiß, die bei der Abnahme für das Gymnastikabzeichen eingesetzt war.

Bei der **Gau-Pokalrunde** (25. April in Krofdorf bzw. 13. Juni in Großen-Linden) gab es gleich zwei erste Plätze für Allendorfer Mannschaften: einmal in der P6-9 (jahrgangsoffen) und einmal in der P4-7 (jahrgangsoffen).

Die gleichen Mannschaften konnten sich auch bei den **Herbstmeisterschaften** am 14. November in Wieseck in diesen Pflichtstufen behaupten und wurden dort ebenfalls mit dem ersten Platz belohnt.



Seit Sommer 2015 gibt es eine neue Turngruppe für die 5-7 Jährigen. Insgesamt nehmen 13

Turnerinnen mit großer Begeisterung teil und es wurden bereits zwei Wettkämpfe geturnt, wobei die die große Anzahl unserer Mädels beeindruckt hat, da eine so große Gruppe einmalig im Turngau Mittelhessen ist. Trainiert werden unsere Jüngsten von der ausgebildeten Trainerin Kerstin Lefvre und Verena Mottl, die den Trainer-Lehrgang besucht.

Auch 2015 wurde wieder am zweiten Advent die **Kinderweihnachtsfeier** des TSV gefeiert. Die zahlreichen Gruppen zeigten kreative Vorfürhungen und erfolgreiche Sportler wurden geehrt.



Zu den **19. Offenen Stadtmeisterschaften** am 27. Dezember kamen etliche Turnerinnen und Turner aus dem Turngau in die Allendorfer Mehrzweckhalle. Neu war in diesem Jahr, dass nur noch Pflichtübungen geturnt wurden, was den Zeitplan des Wettkampfes beschleunigte. Bei den jüngsten Mädchen im Jahrgang 2009 und jünger stellte Allendorf mit neun Turnerinnen die meisten Teilnehmerinnen, was auf eine gute Nachwuchsarbeit schließen lässt.

Im Anschluss an den Wettkampf wurde ins „Steinerne Haus“ nach Hüttenberg gewandert, wo sich erfreulich viele neue Gesichter zusammen fanden und das Jahr in gemütlicher Runde ausklingen ließen.



Teilnehmer/innen der Stadtmeisterschaften



Teilnehmerinnen der Weltgymnastrada

Weltgymnastrada: 20.000 Teilnehmer/innen aus allen Kontinenten waren vom 12. - 18. Juli 2015 in Helsinki bei der Welt größten Gymnastikschau vertreten. In der Gruppe des Hessischen Turnverbandes nahmen auch fünf Turnerinnen des TSV Allendorf/Lahn teil (siehe Foto) und traten zweimal auf einer Bühne in Helsinki vor den Zuschauern auf.

Aus dem Bereich **Fitness** gibt es als Neuerung zu berichten, dass die **Skigymnastik** unter der Leitung von Susanne Sulzmann mittlerweile von der Fußball A-Jugend unterstützt wird, die dies als Wintertraining nutzt.

Unser Stunde „**Parkour**“ ist in 2015 gut angelaufen, wir haben stabile Teilnehmerzahlen von ca. 15 jungen Leuten, die einmal in der Woche dienstags unser neues Angebot nutzen.

Im Bereich „**Zumba**“ und „**Zumba Kids**“ hat es in 2015 einen Übungsleiterwechsel gegeben. Für Johanna Rawer, die zum Sommer die Stunden aus Zeitgründen aufgeben musste, hat Tanja Elourfi erfreulicherweise übernommen. Wir freuen uns, diese Trendsportart weiter anbieten zu können. Ein neuer Zumba Kids-Kurs hat im Februar 2016 begonnen.

Die Ergebnisse der Wettkämpfe des Jahres 2015 im Überblick:

Frühjahrsmeisterschaften 21.03. in Treis

2.	Lena Schäfer	P7-9, Jg. 98 u. jünger
12.	Eliana Krug	P2-4, Jg. 2006 u. jünger
14.	Sarah Krahl	P2-4, Jg. 2006 u. jünger
25.	Sarah-Mina Ammour	P2-4, Jg. 2006 u. jünger
27.	Evelin Widiker	P2-4, Jg. 2006 u. jünger
2.	Greta Luh	P4-6, Jg. 2002 u. jünger
3.	Alina Herrmann	P5-8, Jg. 2001 und älter

15. Hessisches Landesturnfest in Gießen 13.-17. Mai

32.	Linda Braun	Mischwettkampf W16-17
11.	Lena Schäfer	Deutscher Sechskampf W16-17
1.	Karin Schaum	Seniorenmeistersch. Kür-Dreikampf W70

Gau-Kinderturnfest 28. Juni Lauterbach-Maar

7.	Sarah Krahl	turnerischer Mehrkampf
----	-------------	------------------------

Pokalrunde 25. April in Krofdorf-Gleiberg bzw. 13. Juni in Großen-Linden

1.	Thea Abele, Sarah Ehresmann, Lena Schäfer, Alina Herrmann	P6-9 jahrgangsoffen
1.	Sarah Krahl, Greta Luh, Lilli Rainer, Hannah Scheer, Coraline Luh	P4-7, jahrgangsoffen

Herbstmeisterschaften 14. November in Wieseck

1.	1. Mannschaft (Thea Abele, Linda Braun, Nina Brunner, Lena Schäfer)	P6-9 jahrgangsoffen
4.	1. Mannschaft (Revana Atik, Nele Kaiser, Lina Krasnici, Josephine Lefèvre, Nina Zimmermann)	P1-3, Jg. 2008 u. jünger
5.	2. Mannschaft (Milena Binz, Jonna Jacob, Jette Neeb)	P1-3, Jg. 2008 u. jünger
7.	1. Mannschaft (Sarah Krahl, Jona Krasnice, Eliana Krug, Helen Schiel)	P2-4, Jg. 2006 u. jünger
1.	1. Mannschafte (Alina Herrmann, Coraline Luh, Greta Luh, Hannah Scheer)	P4-7, jahrgangsoffen

19. Offene Stadtmeisterschaften am 27. Dezember

2.	Josephine Lefèvre	P1-2, 2009 u. jünger
3.	Nina Zimmermann	P1-2, 2009 u. jünger
4.	Jonna Jacob	P1-2, 2009 u. jünger
5.	Nele Kaiser	P1-2, 2009 u. jünger
6.	Lina Krasnici	P1-2, 2009 u. jünger
8.	Jette Neeb	P1-2, 2009 u. jünger
10.	Revana Atik	P1-2, 2009 u. jünger
11.	Henriette Rock	P1-2, 2009 u. jünger
12.	Femi Spika	P1-2, 2009 u. jünger
1.	Sarah Krahl	P1-4, 2007 u. jünger
2.	Jona Krasnici	P1-4, 2007 u. jünger
7.	Coraline Luh	P1-6, 2003 u. jünger
4.	Greta Luh	P1-8, 2001 u. jünger
5.	Lena Schäfer	P1-9 jahrgangsoffen
9.	Linda Braun	P1-9 jahrgangsoffen

Eva Schwabe



Ehrungen Mitgliedschaft

Folgende Mitglieder werden für ihre **25-jährige** Mitgliedschaft im TSV geehrt:

Heidelore Fink	01.09.1991
Dr. Dieter Fink	01.09.1991
Christopher Ottway	14.03.1991
Daniel Schaefer	01.01.1991
Dennis Weber	01.09.1991
Florian Vorwälder	01.02.1991
Christa Jung	01.04.1991
Matthias Hrachovec	01.08.1991
Steffen Reul	01.01.1991

Folgende Mitglieder werden für ihre **40-jährige** Mitgliedschaft im TSV geehrt:

Gisela Häuser	01.01.1976
Brigitte Meckel-Jung	01.01.1976
Gerhard Jung	01.01.1976
Edith Schmidt	01.01.1976
Roland Schwab	01.05.1976
Simone Ward	01.03.1976
Ute Jäger	01.03.1976

Folgende Mitglieder werden für ihre **50-jährige** Mitgliedschaft im TSV geehrt:

Marlis Binz	01.01.1966	Dieter Czastek	01.01.1966
Joachim Diehl	01.01.1966	Bernd Ensinger	01.01.1966
Rosemarie Euler	07.01.1966	Mia Ferber	01.02.1966
Hildegard Fock	11.02.1966	Dr. Astrid Henkelmann	01.01.1966
Enrico Hrachovec	01.01.1966	Rosemarie Hühne	01.01.1966
Friedel Löser	02.02.1966	Norbert Ludwig	01.01.1966
Sigrid Maus	01.01.1966	Norbert Michl	01.01.1966
Susanne Michl	01.01.1966	Gerhard Mueller	01.01.1966
Ulrich Schaefer	01.01.1966	Heike Schwarzer	01.01.1966
Hans Viehmann	01.01.1966	Dieter Volk	01.01.1966
Reiner Volk	01.01.1966	Gerhard Wagner	01.01.1966
Margit Weller	01.01.1966	Peter Zeizinger	01.01.1966
Gerd Klier	01.01.1966	Dieter Wagner	01.01.1966

Folgende Mitglieder werden für ihre **60-jährige** Mitgliedschaft im TSV geehrt:

Horst Euler	01.07.1956
Roland Hels	01.01.1956
Hildegard Schneider	22.09.1956

Die Ehrungen der langjährigen Mitglieder werden während der Jahreshauptversammlung am Freitag, den 18. März 2016 in der Mehrzweckhalle Gießen-Allendorf vorgenommen.